

## Fahrkarte

### Beitrag von „Provencaline“ vom 20. Januar 2005 17:15

Hello,

ich bin neu hier 

Hat man als Ref auch Anspruch auf den Ausbildungstarif für eine Fahrkarte mit öffentlichen Verkehrsmitteln?

Und: ich hab irgendwo hier gelesen, daß Fahrtkosten wieder zurückerstattet werden - von wem?  
Von der LBV, von der Steuer?

Vielen Dank und viele Grüße

Image not found or type unknown

Provencaline



---

### Beitrag von „Sabi“ vom 20. Januar 2005 17:29

hallo provencaline 

bei einigen seminaren werden fahrtkosten zu den seminaren rückerstattet. einfach mal anrufen und fragen, dafür gibt es idr vordrucke.

beim finanzamt kann man die gefahrenen tage und km angeben, und bekommt (ab einer gew. anzahl km/ "pendlerpauschale" (?)) etwas zurückerstattet.

was den ausbildungstarif bei öffis angeht, einfach mal hingehen/anrufen und *nerven*, denn das ref ist ja noch teil der ausbildung!

und wenns sogar kindergeld gibt, dann kann man doch auch hier was machen 

sabi

---

### Beitrag von „leila“ vom 20. Januar 2005 17:50

in meiner stadt gibt es für bus, ubahn, straßenbahn ein ticket für azubis. im vertrag steht, dass man auch als referendar anspruch darauf hat. gibts dann bei euch sicher auch!

grüße leila

---

### **Beitrag von „Provencaline“ vom 20. Januar 2005 17:51**

Hui,

vielen Dank für Eure Antworten 😊

Dann werde ich mal ans Werk begeben!

Liebe Grüße

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 20. Januar 2005 18:16**

Zitat

**Provencaline schrieb am 20.01.2005 17:51:**

Hui,

vielen Dank für Eure Antworten 😊

Dann werde ich mal ans Werk begeben!

Liebe Grüße

STOPP!!!

Bei uns in NRW wurde ganz explizit erwähnt, dass wir Referendare keine Fahrtkosten erstattet bekommen - somit also auch keine Fahrkarten oder sonstwas. Es ist also nicht selbstverständlich und hängt sehr von der Haushaltslage des Landes ab.

---

### **Beitrag von „Referendarin“ vom 20. Januar 2005 18:32**

Bei uns (auch NRW) gab es eine Regelung, dass man dann Fahrtkosten erstattet bekommt, wenn man nicht am Schulort und nicht am Seminarort wohnt, aber nur für die Fahrten zur Schule und nicht zum Seminar oder so ähnlich, es war jedenfalls etwas komplizierter und traf nur auf einige Leute zu.

Vielleicht weiß jemand es etwas genauer; ich erinnere mich nur noch, dass wir ratlos im Hauptseminar saßen und versucht haben, diese Regelung zu verstehen und zu durchblicken, wer denn überhaupt eine Fahrkostenerstattung bekommen konnte.

Und auch dann gab es nur Fahrtkostenerstattung, wenn gerade Geld dafür da war. Es war alles etwas etwas seltsam. Ich weiß nur, dass es manchmal für bestimmte Konstellationen Fahrtkostenerstattung gab. Frag doch mal bei deinem Seminar nach.

---

### **Beitrag von „Provencaline“ vom 20. Januar 2005 19:51**

Hallo,

oh ok, aber Fragen kostet ja nichts 😊 Bin am Düsseldorfer Seminar, meine Schule wird in Dormagen sein und ich wohne in Köln... Naja, und wenn nicht, ist nicht so schlimm, sooooooo teuer wirds mit Auszubildenden-Ticket oder normaler Fahrtkarte auch nicht.

Vielen Dank für die Hinweise!

Viele Grüße

---

### **Beitrag von „biene maya“ vom 20. Januar 2005 20:16**

Hallo!

Also bei uns werden Fahrten zur Seminarschule erstattet (ist ja jedesmal eine andere). Da muss man dann immer die Kilometer ausrechnen, entweder vom Wohnort oder vom Dienstort, je nachdem, was näher ist.

Alle paar Wochen/Monate füllen wir im Seminar ein Formular dazu aus. Ein paar Wochen später ist das Geld dann auf dem Konto.

Nachdem der Dienstort aber auch als Startpunkt zählt, bekommt man also nichts für die Fahrt zur Einsatzschule bezahlt, egal wo man wohnt.

Liebe Grüße,  
biene maja

---

**Beitrag von „Delphine“ vom 21. Januar 2005 09:33**

Oben habe ich gelesen, es gäbe noch Kindergeld... Stimmt das??? Das wäre ja toll! Ich frage mich nämlich, wie so manche hier, wie das Referendariat, wenn man in einer teuren Stadt lebt und nicht umziehen möchte zu finanzieren ist.

Danke für eine Antwort!

Delphine